GV-Stander

2012

YACHT CLUB ARBON

GV-Stander 2012, Yacht Club Arbon, Adolph-Saurer-Quai 19, CH-9320 Arbon

Impressum

Cover
Foto: Mondscheinwoche 2012

Herausgeber
Yacht Club Arbon
Adolph-Saurer-Quai 19, 9320 Arbon
www.yca.ch

Redaktion/Inserate
Fabienne Ritter
Geigerstrasse 7, 9015 St. Gallen
Tel. 076 326 08 80
fabienne_ritter@hotmail.com

YACHT CLUB ARBON

Inhalt

Einladung	5
Traktandenliste	8
Mitgliederbestand	9
Protokoll der 46. GV	11
Jahresbericht Jugendabteilung	28
Jahresbericht Optimisten	29
Jahresbericht Hafenkommission	32
Jahresbericht Technische Kommission	35
Wahlvorschlag	39
Erfolgsrechnung	40
Bilanz	43
Kommentar / Gewinnverwendung	45
Budget 2012/2013	46
Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2012/2013	50
Anträge	51

Ullman Sails Schweiz
ULLMAN SAILS™
Kuhn Sailing Center
Ullman Sails Schweiz
Arbonerstrasse 4
CH 8590 Romanshorn
www.ullmansails.ch
info@ullmansails.ch
+41 (0)71 7931249

FÜR DIE SCHÖNSTEN
AUGENBLICKE.
HAUSAMMANN
8592 Uttwil
Tel. 071 466 75 60
www.hausammann.ch
PRO NAUTIK
8590 Romanshorn
Tel. 071 466 14 14
www.pro-nautik.ch
JEANNEAU
BAVARIA
DELPHIA
Greenline
Campion
Linder
Windy
PRESTIGE

YACHT CLUB ARBON

Einladung

Liebe Mitglieder

Wir laden Sie herzlich zur 47. Generalversammlung des Yachtclub Arbon ein.

Es freut uns, Sie geschätzte Clubmitglieder, in besonderer Umgebung zu begrüssen, vor allem aber auf eine aktive Teilnahme und Mitgestaltung an der erspriesslichen Entwicklung unseres Clubs.

Datum: Freitag, den 23. November 2012
Ort: Landgasthof Seelust, Wiedehorn, 9322 Egnach
Zeit: 18.30 Uhr Begrüssungsapéro
19.00 Uhr Generalversammlung gemäss Traktandenliste

Im Anschluss an die GV offerieren wir den **Aktivmitgliedern** des YCA gerne einen Imbiss und freuen uns, Sie an diesem Abend zu sehen.

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Der Anmeldetalon ist beigelegt. Bedenken Sie, dass der **Anmeldeschluss der 16. November 2012** ist. Anträge sollten in schriftlicher Form bis 13. November 2012 an Rolf Niederer eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüssen
Rolf Niederer, Präsident

VM SAILS
SWISS SAIL-DESIGN
QUALITY MEETS
PERFORMANCE.
VM-SAILS VOGEL & MEIER AG
info@vmsails.ch www.vmsails.ch
BODENSEE VM SAILS AG GOLDACHERSTR. 8 9327 TÜBACH 071 8419277
ZÜRICHSEE SEGELKLINIK WALSER 044 7809911 info@segelklinik.ch
VIERWALDSTÄTTERSEE / SEMPACHERSEE T. STALDER 079 2290964 kontakt@stalder-werft.ch
LAC DE NEUCHATEL ROBERT BOURQUIN 032 9260187 r-bourquin@bluewin.ch

www.swisswoodenboats.ch
www.rapp-boats.ch

Your dream is our challenge.

Boots- und Yachtwerft Rapp
CH-9425 Thal, P. +41 71 888 44 22, info@swisswoodenboats.ch

YACHT CLUB ARBON

Traktandenliste 47. GV YCA

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 46. Generalversammlung 2011
4. Jahresberichte
5. Kassa- und Revisorenbericht / Gewinnverteilung
6. Mitgliederbeiträge
7. Budget 2013
8. Vorstellung der Neumitglieder
9. Wahlen
10. Statutenanpassung
11. Jugend Sport- / Förderungskonzept
12. Anträge (schriftlich bis 13.11.2012 an Rolf Niederer, Präsident)
13. Allgemeine Umfrage, Varia

So individuell wie Ihr Traum vom Eingeheim:
unsere Beratung.

Mit Raiffeisen wird Ihr Traum von den eigenen vier Wänden schneller wahr. Denn unsere Experten beraten Sie persönlich und erstellen für Sie eine individuelle Finanzierungslösung, die Ihren Wünsche und Ihrer Situation entspricht.
www.raiffeisen.ch/hypotheken.

Raiffeisenbank Regio Arbon
St. Gallerstrasse 20
9323 Arbon
Telefon 071 447 11 11
www.raiffeisen.ch/arbon
arbon@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

YACHT CLUB ARBON

Mitgliederbestand

	per 30.09.2011	per 30.09.2012
Aktiv-Mitglieder (inkl. Studenten) plus 14 / minus 6	165	173
Passiv-Mitglieder plus 2 / minus 4	47	45
Junioren-Mitglieder plus 6 / minus 5	41	42

Eintritte Aktive **+14**

Heinz Frischknecht, Natalie Frischknecht, Ursi Frischknecht, Irene Graven, Robert Graven, Marc Henzi, Werner Huber-Haller, Werner Hunn, Fabian Hutter, Gregor Kisling, André Mikwauschk, Hanspeter Rey, Fabienne Ritter, Cornelia Tobler

Austritte Aktive **-6**

Hartwig Biatel, Barbara Dupper, Willy Kemenz, Simon May, Sue Müller, Hans Wirz (verstorben)

Eintritte Passive **+2**

Barbara Dupper, Sue Müller

Austritte Passive **-4**

Klaus Friedrich (verstorben), René Hurschler, Jürgen Knaak, Adolf Sutter (verstorben)

Eintritte Junioren **+6**

Olivia Jasek, Till Lenhard, Ingrid Lundgren, Philippe Mazenauer, Carl Schweizer, Martina Wirth

Austritte Junioren **-5**

Marco Graff, Roman Hofstetter (verstorben), Florian Mortier, Pascal Senn, Yannick Smits

Shippers Shop

HENRI LLOYD®

Sea & Country Clothing

Technische Artikel vom Masttopp bis zum Kiel. Funktionelles vom Scheitel bis zur Sohle. Modische Freizeitbekleidung aus England und Frankreich. Auf zwei Stockwerken präsentieren wir Ihnen in unserem maritimen Shop neue Trends und bewährte Klassiker.

Beachten Sie auch unsere aktuellen Schaufenster !

Immer eine Wellenlänge voraus

Brompton Klappfahrrad

Lassen Sie sich von uns die Vorteile zeigen, die kleinen Packmasse, verschiedene Farben, ein traumhaftes Fahrgefühl...

Shipper's Shop

alles für den Wassersport

CH-9326 Horn • direkt beim Hafen Seestrasse. 81

Telefon 071 841 56 68 • Fax 071 845 13 05

Öffnungszeiten: Die. – Fr. ab 13 Uhr • Sa ab 9 Uhr

E-Mail: shippersshop@bluewin.ch

Internet: www.shipperrsshop.ch

Protokoll der 46. GV 25.11.2011

Verfasserin Erika Schmid

Ort; Seewasserwerk 9320 Arbon 18.30 Uhr – 22.00 Uhr

1. Begrüssung

Nach dem Begrüssungsapéro eröffnet Rolf Niederer (RoNi) die 46. YCA Generalversammlung im Seewasserwerk in 9320 Arbon und begrüsst 85 Anwesende. Speziell begrüsst wird Herr Hanspeter Mazenauer, Leiter Freizeit, Sport Liegenschaften der Stadt Arbon.

Anwesend	: 89 (85) Teilnehmer
Stimmberechtigte	: 76 (78)
Absolutes mehr	: 39 (40)

Aktivmitglieder	: 75
Jugendmitglieder (ab 18 Jahre)	: 3
Juniormitglieder	: 2
Gäste	: 10
Passivmitglieder	: 1
Neumitglieder (in Aktiv enthalten)	: 7
Entschuldigte	: Rest

Die Nachzählung der Teilnehmerliste hat ergeben, dass effektiv 76 stimmberechtige Mitglieder anwesend waren. Somit lag das absolute Mehr bei 39 Stimmen. Total Teilnehmer waren es 89 und nicht 85 wie ursprünglich verkündet. Es ist müssig, dass falsche Teilnehmerzahlen an der GV verkündet wurden. Damit ein rasches und unkompliziert erfassen gewährleistet bleibt, müssen zuverlässige Personen und korrekte Erfassungslisten geführt werden. „Allenfalls klappt die Erfassung ja im 2012 wieder korrekt?“ (Die Klammerwerte waren falsche Annahmen bei der GV. Die Korrekturen haben jedoch keine verändernden Auswirkungen auf die durchgeführten Abstimmungen)

RoNi erwähnt, dass auf jedem Tisch gelbe Helferlisten aufgelegt wurden, damit sich möglichst viele bereitwillige Helfer eintragen können.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler amten:

- René Winkler
- Yvonne Begré
- Robert Bidie

3. Protokoll der 45. Generalversammlung vom 19.11.2010

Das Protokoll wurde mit der Einladung zugestellt. Die Stimmberechtigten genehmigen das Protokoll einstimmig.

4. Jahresberichte 2011 (Präsident, Juniorenobmann, TK - Präsident, Hafenkommission)

Jahresbericht von Rolf Niederer:

Ehrung: Das Sportamt des Kantons Thurgau ehrt:

- Lea Rüegg, Optimist EM 2011 in Tavira Portugal als bestes CH-Mädchen seit jeher!!!
- Livia Naef, 470 Junioren WM 2011 in Holland und Junioren EM 2011 in Nieuw poort, Belgien.
- Stephan Fels und Timo Naef, FD WM 2011 am Gardasee, Italien und Pirat EM 2011 am Plattensee, Ungarn.
- Patrick Ruf, Moth WM 2011 in Belmont, Australien
- Sailability.ch / YCA , ACECS (Access Class European Championships) in Gargano am Gardasee
  - » Joshua Rothenhäusler, Arbon, 2. Platz
  - » Julian Müller, St. Gallen, 3. Platz
  - » Fabio Rosa, Bischofszell, 3. Platz
  - » Roman Hofstetter, Gais, 4. Platz
  - » Dominik Stäger, Hirschthal, 6. Platz
  - » Mahmut Oezbek, St. Gallen, 12. Platz
  - » Claudia Schmid, St. Gallen, 12. Platz

Die Jugendabteilung des YCA erhielt vom RV6 und SSTB zwei Wanderpreise:
- Die Piraten- / Jollenabteilung erhielt den Preis für besondere Leistungen und Anerkennung der Tätigkeit. Stephan Fels konnte den Preis entgegennehmen.
- Die ganze Juniorengruppe erhielt den Preis für die aktivste Juniorenabteilung

Die Piratensegler Patrick Reinhart und Sven Dupper erhielten zur Ehrung einen Wanderpreis als beste Juniorenmannschaft vom SPV.

RoNi erwähnt, dass Michael Segert (MiSe) unterjährig das Amt als Juniorenobmann temporär bereits übernommen hatte. RoNi übergibt das Wort an MiSe, damit dieser die Segelsaison 2011 der YCA Optimisten und YCA Piraten aus der Sicht des Juniorenobmanns selbst darstellen kann.

Optimisten:
- 17 Trainingstage, jeweils mittwochs von 16.00 – 19.45 Uhr
- 3 Trainingsgruppen, Total 17 Optimisten
- Unermüdlicher Einsatz der Trainer; Ruth Casutt, Roger Zimmermann, Barbara Mühlemann, Patrick Ruf, Livia Naef und Christian Casutt BESTEN DANK!
- Einsatz von 3 Schlauchbooten
- Trainingslager am Comersee im Frühjahr mit 14 Teilnehmern.
- 2 Regionaltrainingswochen mit 5 Teilnehmern
- Sponsorenlauf mit anschliessender Schlauchboottaufe
- Teilnahme an 9 Regatten mit jeweils 3 – 6 Regatteuren, u.a. SM mit 5 Teilnehmern
- Total 70 Regattatage

Ausblick Optimisten 2012:
- Mittwochtraining von 25.04.2012 – 03.10.2012
- 3 Trainingsgruppen, Total 18 Optimisten
- Mit identischer Leitercrew und identischer Schlauchbootanzahl
- Das Trainingslager am Comersee soll vom 14.04.2012 – 21.04.2012 wiederholt werden
- 2 Regionaltrainings RV6
- Ca. 6 – 8 Regatta-Coachings (Bodenseemeisterschaft BOM)

Für gute Verbindungen.

Sie senden, jemand empfängt. Oder umgekehrt. Grossenbacher plant und installiert Telekommunikationsanlagen. Damit keine Knöpfe in Ihren Verbindungen entstehen und Sie im Gespräch bleiben.

Rufen Sie uns an. Wir sorgen für Ihre besten Verbindungen.

ETAVIS GROSSENBACHER

ETAVIS Grossenbacher AG
Berglistrasse 2, 9320 Arbon
Telefon 071/446 17 10 Telefax 071/446 40 66

Piraten:

- 17 Trainingstage im Sommer, mittwochs 17.50 – 20.00 Uhr, Total 9 Piratenteilnehmer
- Training auch im Winter
- Unermüdlicher Einsatz der Trainier Stephan Fels und Timo Naef. BESTEN DANK!
- 2 Piraten von der SPV, 3 Piraten von Privat
- Einsatz von 1 Schlauchboot
- Piratenlager im YCA, davon 9 YCA Teilnehmer
- Sponsorenlauf mit anschliessender Schlauchboottaufe
- Teilnehmer an 5 Regatten mit 1 – 4 Boote

Ausblick Piraten 2012:

- Mittwochtraining vom 25.04.2012 – 03.10.2012
- Mit identischer Leitercrew und identischer Schlauchbootanzahl
- Jugendeuropameisterschaft mit 1 – 2 Boote
- Schweizermeisterschaft mit 1 – 3 Boote
- Teilnahme am Piratensegellager in Glarisegg (Steckborn)
- Teilnahme an 6 Regatten mit 1 – 4 Boote
- Aufbau einer Anfänger- und Fortgeschrittenengruppe
- Hoffentlich mehr Wind

RoNi erwähnt die weiteren Aktivitäten im 2011.

Die 16. MSW 2011 war wiederum sehr erfolgreich mit einem Teilnehmerfeld von 53 – 65 gestarteten Booten. Die Regatta am Freitagabend zählte zur YSTK-Bodenseemeisterschaft.
Auch die Schoten und Knotenregatta bildete wieder ein lässiger Abschluss von der MSW. Es waren 24 Teams am Start.

Die Clubausfahrten 2011:

- Ansegeln am 30.04 / 01.05. zum Rohrspitz. Hafen Salzmann
- Pfingstausfahrt am 11. – 13.06. nach Dingelsdorf und Haltnau (Meersburg)
- Sommerausfahrt am 09. -10.07. nach Bregenz Supersbach
- Absegeln am 17. – 18.09. nach Immenstaad

Flottillentörn in die Ägäis (Kos – Santorin - Kos)
- 6 Schiffe mit 36 Teilnehmern
- Wetter war teilweise nicht so berauschend
- Ein tolles Erlebnis für ambitionierte Segler

Erweiterung Gerätelager (Erweiterung Abstellplatz) musste wegen zu geringem Budget auf 2012 verschoben werden. Antrag wird von Willi Ackermann (WiAc) noch im Budget präsentiert.

Regatten 2012:
- Meisterschaft Esse 850 von 01. – 03.06.2012 (vor der Mondscheinwoche)
- MSW 11. – 15.06.2012
- Schoten und Knoten Regatta am 16.06.2012 (als Abschluss der MSW)
- Lacustre Jeunesse Cup am 21. – 23.09.2012 (ein Jugendteamrace auf Lacustre)

Ausblick 2013:
- Wir haben einen Antrag für die Access Class World Championship zusammen mit sailability.ch eingereicht. Anlass wird auf 07. – 12.05.2013 geplant.

Weitere Aktivitäten können stets der YCA Homepage entnommen werden.
- Junioren Jahresrückblick am Mi 30.11.2011 um 18.00 Uhr
- Marroniabend am 02.12.2011 ab 20.00 Uhr
- Filmabend mit Robert Bidie am 08.12.2011 ab 20.00
- Helferessen, provisorisch am 16.03.2012
- Wasserrettungsübung im Wellenbad Säntispark mit Anton Stäheli im April/Mai 2012

RoNi ruft zur Gedenkminute für Christoph Bössiger auf, der unerwartet am 17.09.2011 verstarb. Christoph war Bootsobmann und ein guter Kollege und Segler.

Fredy Lutz gab zum Vereinsjahresende das Amt als Takelmeister ab. Wer hat Lust dieses Amt zu übernehmen?

RoNi bedankt sich bei,

- 31 Sponsoren des YCA
- Den Organisatoren der Ausfahrten
- Der ganzen technischen Kommission
- Der Jugendkommission mit seinen Trainern
- Dem Webmaster
- Den vielen freiwilligen Helfern
- Sailability.ch für die gute und tolle Zusammenarbeit
- Allen Regatteuren, welche die YCA Farben im In – und Ausland vertraten
- Dem Hafenmeister und der Stadt Arbon für die gute Zusammenarbeit
- Dem gesamten Vorstand für die Zusammenarbeit

Die Anwesenden bestätigten und genehmigten den Bericht des Präsidenten mit Applaus.

Jahresbericht der Hafenkommission:
Der Bericht von Bruno Mannhart wurde bereits der Einladung beigelegt. Der Bericht wird einstimmig angenommen.

Jahresbericht des TK Präsidenten:
Der Bericht von Franco Barletta wurde bereits der Einladung beigelegt. Der Bericht wird einstimmig angenommen.

Jahresbericht Juniorenbereich Opti:
Der Bericht von Roger Zimmermann wurde bereits der Einladung beigelegt. Der Bericht wird einstimmig angenommen.

5. Kasse und Revisionsbericht Gewinnverteilung
Willy Ackermann kommentiert die erfreuliche Bilanz und Erfolgsrechnung 2011. Als Besonderheiten werden von WiAc erwähnt:

Erfolgsrechnung:
Regattaeinnahmen fast CHF 30‘000.—
Toller Einsatz der YCA Jugend im Sponsorenlauf mit über CHF 8000.—

- Anschaffung Valiant (Obelix) mit Bootsanhänger (über eigene Fonds finanziert)
- Clubhausaufwand ist wie geplant.
- Erweiterungen Clubhaus CHF 800.— (Baugenehmigung)
- Unterhalt Clubboote ist wie geplant. Truster auf Lucky Pot der von Rolf und Kathrin Ritter kostenlos zur Verfügung gestellt wurde.
- Regatten: Einnahmen überwiegen
- Förderkonzept wurde leicht überzogen. Sponsor Franco Barletta hat Mehrkosten von CHF 2000.- übernommen.
- Die Herstellkosten für den YCA Clubstander konnten reduziert werden

Die Erfolgsrechnung schliesst mit dem erfreulichen Jahresergebnis von
CHF 18‘885.15
- Geplant Sonnenschutz mit CHF 3000.— , belastet mit CHF 6000.—

Bilanz:
- Leicht reduziertes Umlaufvermögen
- Hohe Debitoren (Ursache Nachfakturen)
- Anlagevermögen (Valiant wurde teilweise aktiviert)
- Transitorische Passiven: Förderkonzept, Anteilscheine
- Eigenkapital: Fondverwendungen ersichtlich
- Jugend und Sport Entschädigung (Gelder für Leitertätigkeiten)

Gewinnverwendung:
Gewinnvortrag CHF 621.27, Gewinn CHF 18‘885.15 = CHF 19‘506.42

- Einlage Liegenschaftsfonds	CHF 7‘000.—
- Einlage Jugendfonds	CHF 8‘108.—
- Einlage Clubbootsfonds	CHF 5‘000.—
- Vortrag auf neue Rechnung	CHF – 601.58

Kassa, Revisorenbericht, Gewinnverwendung:
Cyril Stadler erläutert den Revisorenbericht, der gemeinsam mit Jürg Stäheli erstellt wurde.
Die Revisoren bestätigen die einwandfreie und korrekte Buchführung durch Willy Ackermann. Die Stimmberechtigen Mitglieder sollen den beiden Personen Décharge erteilen.
Cyril Stadler ruft zur Abstimmung auf. Die Stimmberechtigen erteilen einstimmig Decharge. Auch der vorgeschlagenen Gewinnverwendung wurde einstimmig zugestimmt.
Rolf Niederer verdankte die einwandfrei geleistete Arbeit der beiden Revisoren sowie beim Kassier Willy Ackermann.

6. Mitgliederbeiträge
Willy Ackermann erwähnt, dass die Mitgliederbeiträge für den YCA nicht angepasst werden sollen.

Mitgliederart	Club	Verband	Total
Aktivmitglied	140.00	65.00	205.00
Ehepaarmitglied	260.00	65.00	325.00
Ehren-/Vorstandsmitglied	0.00	65.00	0.00
Studenten (über 18 J.)	60.00	65.00	125.00
Junioren (bis 18 J.)	45.00	0.00	45.00
Passivmitglieder	50.00	0.00	50.00
Eintrittsgebühr	200.00	---	200.00
Anteilschein pro Aktivmitglied	400.00	---	400.00

Die Stimmberechtigten genehmigen die Mitgliederbeiträge einstimmig.

Detail zum Verbandbeitrag von CHF 65.— :
- Beitrag an Landesverband Swiss Sailing CHF 50.00
- Beitrag an Regionalverband RV6 CHF 7.00
- Beitrag an Bodensee Seglerverband (BSVb) CHF 1.50
- Beitrag an Bodenseejahrbuch (BSVb) CHF 6.50

7. Budget 2011

Willy Ackermann erläutert das Budget 2012. Zu erwähnen ist, dass die Erweiterung der Lagerfläche CHF 13‘000. — erfordert. Das Budget kann als ausgeglichenes Budget, mit einem leichten Verlust von CHF 300. — bezeichnet werden.

Frage von Rolf Ritter: Wieso wurde das Clubhaus nicht abgeschrieben. Antwort Willy Ackermann: Aufgrund der Wertvermehrung (Anbau Schopf) soll mit der Abschreibung 1 Jahr ausgesetzt werden.

Die Stimmberechtigten genehmigen das Budget 2011 einstimmig.

8. Vorstellung der Neumitglieder

Nachfolgende Neumitglieder konnten im Vereinsjahr 2011 gewonnen werden.

Liste von Rolf Niederer:

9 Neumitglieder (Vollmitglieder)

- Claudia Schmid
- Markus Richina
- Seline Matzinger
- Stephy Katharina Schumacher
- Fabienne Ritter
- Philippe Mazenauer
- Heidi und Egon Brotzer
- Georg Kiesling (Konnte leider nicht anwesend sein)

Die anwesenden Mitglieder stellen sich jeweils kurz vor.

Die Mitglieder wurden unterjährig durch den Vorstand aufgenommen, wie in den Statuten vermerkt. Eine Abstimmung erübrigt sich deshalb.

Neuaufnahme Juniorenmitglieder:

Anna Bressan, Nina Bressan, Livia Geisser, Luca Albanese, Julian Müller, Roman Hofstetter, Florian Mortier, Mahmut Oezbek, Joshua Rothenhäuser, Pascal Senn, Dominik Stäger, Nigg Weber

9. Wahlen
Rolf Niederer führt durch das Traktandum Wahlen:

Vizepräsident Christian Haller stellt sich als Vizepräsident zur Verfügung Die Stimmberechtigten bestätigen die Wahl einstimmig (Christian befindet sich derzeit an einer Atlantiküberquerung und kann deshalb nicht anwesend sein).

Aktuarin Erika Schmidt stellt sich als Aktuarin zur Verfügung. Die Stimmberechtigten bestätigen die Wahl einstimmig.

Juniorenobmann Michael Segert stellt sich als Jugendobmann zur Verfügung. Dieses Amt hat MiSe bereits seit einigen Monaten temporär erfolgreich geleitet. Die Stimmberechtigten bestätigen die Wahl einstimmig.

Zur Wiederwahl stellen sich Rolf Niederer und Esther Mattmann. Rolf Niederer stellt sich nur noch für eine Amtsdauer von 1 Jahr zur Verfügung. Die Stimmberechtigten bestätigen die Wiederwahl einstimmig.

Revisor: Cyrill Stadler amtet somit ab 2012 als 1. Revisor und Dölf Haller als 2. Revisor. Die Stimmberechtigten bestätigen die Wahl einstimmig.

Rücktritte Verabschiedung / Ehrung:
- Max Juchli als Vizepräsident
- Anton Stäheli als Aktuar
- Fredy Lutz als Takelmeister
- Jürg Stäheli tritt nach 2 Amtsjahren als Revisor zurück.

RoNi ehrt die Aktivitäten der abtretenden Amtsinhaber.

Aufruf für folgende Amtsstellen:
- Takelmeister
- Junioren Bootsobmann
- Präsident ab dem Vereinsjahr 2013

Ziehen Sie mit uns am gleichen...

OSTERWALDER ST. GALLEN AG
Oberstrasse 141 9013 St. Gallen
Tel.: 071 272 27 27 Fax: 071 272 27 00

www.osterwalder.ch

AVIA
Immer weiterkommen.

Mehr Zeit für Freunde haben. Es fällt vieles leichter im Leben, wenn Sie auf Ihre Bank zählen können. Wir von der Thurgauer Kantonalbank kennen und verstehen Ihre Bedürfnisse genau. Weil wir wie Sie im Thurgau verwurzelt sind. Deshalb können Sie sich darauf verlassen, in jeder Lebensphase ehrlich, engagiert und kompetent beraten zu werden. Das macht uns zu der Bank für alle Thurgauerinnen und Thurgauer.

www.tkb.ch

Thurgauer Kantonalbank

Clubhausreinigung muss neu besetzt (organisiert) werden. Wer hat Interesse an dieser bezahlten Aufgabe? Interessierte bitte beim Präsidenten Rolf Niederer melden.

Max Juchli ehrte die Arbeit unseres Präsidenten Rolf Niederer:
Max Juchli ehrte die Aktivitäten von Rolf und seiner Frau Gabi und überreicht ein kleines Dankeschön für die erfolgreiche Führung des YCA.

10. Konzept Sport und Förderbeiträge für den YCA Regattasegler
Michael Segert erläutert die ersten Erfahrungen mit dem YCA Förderkonzept.

- Besonders National und Internationale Segler werden entlastet
- Total wurden Anträge für CHF 5600.- eingereicht. Die Mehrkosten von ca. CHF 2100.- wurden von Franco Barletta als Sponsorenbeitrag übernommen. Herzlichen Dank an Franco Barletta!!!.

Antrag zur Weiterführung des Förderkonzepts mit folgenden Anpassungen:

- Maximaler Förderbetrag (Kostendach) von CHF 3500.-
- Altersgrenze von maximal 20 Jahren
- Einschränkung auf YCA ausgebildete Bootsklassen (Opti, Pirat und Access Dinghy)

Wortmeldungen:

- Rolf Ritter: Die Einschränkung auf Bootsklasse ist unglücklich und sollte nicht gemacht werden.
- Philippe Juchli: Stützt die Aussage von Rolf Ritter und erwähnt, dass alle Olympischen Bootsklassen unterstützt werden sollten.
- Theo Naef erwähnt, dass alle Bootsklassen die der Regionalverband fördert, auch unterstützt werden sollen.

RoNi: erläutert die Beweggründe die zum obigen Vorschlag des Vorstands geführt haben nochmals.

Weitere Wortmeldungen:

- Stephan Fels stützt den Vorschlag von Theo, dass das Alter auf 21 Jahre erhöht werden soll. Der zur Verfügung stehende Maximalbetrag soll auf alle Klassen auf geteilt werden. Nicht die Höhe des einzelnen Betrags, sondern die Unterstützung.

jedes Einzelnen sei wichtig und sinnvoll. Das Konzept soll entsprechend angepasst werden.

- Cyril Stadler möchte, dass die Kriterien wie im bisherigen Jahr gelassen werden. die Mehrkosten sollen über ein Sponsoring ermöglicht werden. RoNi erwähnt: Die Sponsorenzusagen müssten jedoch bereits zum Jahresbeginn zur Verfügung stehen. Der YCA muss wissen, mit welchen Geldern er rechnen kann.
- Michael Segert: Das Kostendach soll bleiben. Wenn Sponsorengelder eingenommen werden, sollen diese zusätzlich (fakultativ) ausgeschüttet werden.
  Rolf Reinhart erwähnt, dass die Beträge nach Punkten (wie früher) verteilt werden sollten.
- Diverse weitere Wortmeldungen.

RoNi und MiSe rufen zur Abstimmung auf. Das vom Vorstand vorgelegte Konzept soll gemäss Vorschlag angenommen werden. Der Vorstand wird sich den vielen Wortmeldungen annehmen und in einem unterjährigen Gremium bearbeiten.

Getränke- Hauslieferdienst

Sie erhalten prompt und zuverlässig Getränke aus unserem grossen Getränke-Sortiment täglich ins Haus geliefert:

– Apfel- und Fruchtsäfte
– vergorene Apfelsäfte
– Mineralwasser und Süssgetränke
– Biere aus 12 Schweizer Brauereien
– ausländische Biere
– Wein und Spirituosen

Zum Abholen empfehlen wir unseren Abholmarkt an der St.Gallerstrasse 213

MÖHL
GETRÄNKE-CENTER

Getränkehandel der Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon
Telefon 071 447 40 74

Es wird nicht über die einzelnen Punkte abgestimmt: max. Förderbetrag, Altersgrenze, Einschränkung auf die Bootsklasse. Grund: An der GV 2010 wurde beschlossen, dass man nur über das ganze Konzept abstimmen kann. Sollten sich Änderungen ergeben, werden diese im Vorstand in einem Gremium neu erarbeitet und es gelangt das ganze Konzept wieder zur Abstimmung.

1. Abstimmung zum Vorschlag des Vorstands:
Ja: (6, 4, 4, 9, 8) = 31
Nein: (11, 15, 7, 6) = 39
Enthaltungen: (7) = 7

Der Vorschlag des Vorstands wird mit 31 ja, 39 Nein und 7 Enthaltungen verworfen.

Abstimmung: Das Förderkonzept soll wie im 2011 für ein weiteres Jahr unverändert weitergeführt werden. Während diesem Jahr soll das Konzept komplett überarbeitet werden. Ein Vorschlag soll an der nächsten GV 2012 zur Abstimmung kommen. Die Ausarbeitung soll nicht alleine durch den Vorstand, sondern durch Einbezug eines Gremiums erfolgen.

2. Abstimmung:
Ja: (12, 17, 6, 14, 3) = 52
Nein: (4, 2, 1, 1, 1) = 9
Enthaltungen: (1, 3, 3) = 7

Dieser Vorschlag wurde mit 52 Ja, 9 Nein und 7 Enthaltungen angenommen.

11. Anträge
Keine Anträge eingegangen.

12. Allgemeine Umfrage, Varia
Reto Stäheli überbringt noch die Grüsse der Stadt Arbon und verdankt die YCA Juniorenarbeit.
Reto Stäheli erwähnt, dass Anträge für Veranstaltungen bereits frühzeitig an die Stadt Arbon eingereicht werden müssen. Bis Datum seien noch keine Anträge eingegangen.

RoNi erwähnt, dass sich das Verhältnis mit den Nachbarn (Banderet Block) sehr verbessert habe. Mit den Bewohnern des alten Zollhauses hatten wir immer schon ein sehr gutes Verhältnis.

Theo Naef vermittelt die wertvollen Aktivitäten des Swiss Sailing Team Bodensee und ruft zur aktiven Unterstützung auf. Die Geldbeschaffung ist ein sehr wichtiger Teil. Flyer liegen auf jedem Tisch auf.

RoNi fragt die Teilnehmer, ob der heutige Stander aus Papier angepasst werden soll. Vorschlag: Unterjährig nur elektronische Stander und zur Generalversammlung 1 Stander aus Papier. Viele Wortmeldungen möchten den heutigen Stander wie gewohnt beibehalten. Der Vorstand wird den Wortmeldungen entsprechend Rechnung tragen.

Theo Naef und Martin Kühne erläutern anhand Bilder die Situation auf ihrer Segelyacht, während des YCA Flottillentörn im Oktober 2011 in der Ägäis.

Rolf Niederer beendet die offizielle YCA Generalversammlung 2011 um 22.00 Uhr und wünscht allen Anwesenden noch einen gemütlichen und geselligen Abend.

Arbon, 25.11.2011
Anton Stäheli, Aktuar

APP AHOI

«Weblooks führt Sie zu verborgenen Schätzen»

Weblooks konzipiert, gestaltet und
programmiert Apps und Websites.
ahoi@weblooks.ch, +41 71 244 10 16

weblooks

Jahresbericht Jugendabteilung

Verfasser Michael Segert

Geschätzte Clubmitglieder,

auch wir im YCA sprechen viel über die Freiwilligenarbeit in unserem Club. Im Unterschied zu vielen anderen Clubs, wird bei uns aber nicht nur lamentiert; es werden gleichzeitig sehr viele Stunden Fronarbeit geleistet. Legendär ist in diesem Zusammenhang unsere jährliche Mondscheinwoche und die Bewirtung unseres Clubhauses.

Ein ganz besonderes „Pflänzchen“, das gehegt und gepflegt sein will, ist in diesem Zusammenhang unsere Jugendarbeit. Ein Club, der Jugendarbeit leistet, lebt! Er hat eine Zukunft, die er selber gestaltet. Es werden neue zukünftige Clubmitglieder ausgebildet, die unsere Vorstellungen von Clubleben und Seemannschaft leben und ihrerseits weitergeben.

Dass dabei nicht immer alles so rund läuft, wie es sich die „Alten“ (Clubmitglieder) vorstellen, dürfte jedem verständlich sein (Seemannschaft, richtiges Putzen, pfleglichen Umgang mit dem Trainingsmaterial gibt es halt nicht aus der Wiege, sondern wird geduldig durch unsere J+S-Leiter vermittelt) . So ist es wie in der Kinder- und Jugenderziehung – auch im Segelsport. Für den zu erwartenden Gewinn (s.o.), sind aber unseren Einsatz und unser Engagement (unserer Meinung nach) allemal wert!

Sowohl bei den Optis als auch bei den Piraten herrscht jeweils eine tolle Trainingsstimmung, wobei die Optis bereits zu Saisonbegin von Ihrem Trainingslager am Comersee profitieren (s. Bericht nächster Stander). Und trotz überwiegender Flautentrainings in der Arboner Bucht räumen unsere Kinder und Jugendlichen auf den Regattabahnen unter der Flagge des YCA ab! Die Jugendarbeit des YCA ist so legendär, dass der YCA sogar aus der Tschechischen Republik für eine Ausbildungsunterstützung („with Optimist to Europe“) angefragt wurde. Wie im nächsten Stander zu lesen sein wird, haben Christian und Ruth Casutt auch diese Herausforderung mit viel zeitlichem Einsatz und Herzblut souverän gelöst, und ein Nachfolgeprojekt, das wohl auch unsere Kinder mit einbeziehen wird, ist, wie wir hören, bereits in Planung.

Die tolle Trainingsinfrastruktur des YCA sowie die Kompetenz und das Engagement der Jugendleiter machen all dies möglich. Die Leiter sind unseren Kindern und Jugenlichen verlässliche Vorbilder. Diesen und der gesamten Ausbildungsstruktur im YCA gilt es Sorge zu tragen, damit wir unsere Clubzukunft weiterhin aktiv gestalten können.

Mit seglerischem Gruss

Michael Segert

Jugendobmann

Jahresbericht 2012 Bereich Opti

Mitgliederbestand

Von den 17 Opti-Seglerinnen und –Seglern aus dem Vorjahr sind 3 zu der 420er-Gruppe im RV6 gewechselt und 6 ausgetreten. Im April sind 5 neue dazugekommen. Per Ende Saison verbleiben sechs junge Seglerinnen und sieben Segler, total also 13 optimistische Kids!

Trainingsbetrieb

Auch dieses Jahr konnten drei Trainingsgruppen gebildet werden. Ab 16 Uhr fangen die Kinder mit dem Auftakeln der Optis an, um 17 Uhr startet das eigentliche Training mit dem Briefing und endet etwa um 19.45 Uhr bei einer heissen Bratwurst. Dazwischen trainieren wir je nach Wetter, Wind und Können seglerische Technik, Taktik und Kondition, gemischt mit Spiel, Spass und Emotionen. Insgesamt haben wir 17 Mittwochtrainings durchgeführt, dazu zwei Regionaltrainingswochenenden. Besonderer Höhepunkt war die zweite Auflage des Trainingslagers am Comersee, das in der zweiten Frühlingsferienwoche durchgeführt wurde. Zusammen mit der je dreiköpfigen TrainerInnen- und Landcrew erlebten 20 Opti-Kids ein lehrreiches Lager bei unterschiedlichem Wetter und mehrheitlich sehr guten Windverhältnissen.

Material

Unser Bootspark beinhaltet aktuell fünf regattierfähige Optis sowie elf mehr und weniger gut erhaltene Trainingsoptis. In Zukunft werden wir jährlich ein bis zwei alte ausmustern und durch neue oder ein- bis zweijährige Occasionen ersetzen müssen. Weil das neue Schlauchboot Valiant (Obelix) von der Piratengruppe benötigt wurde, arbeiteten wir mit dem Zodiac (Asterix) und Brig (Idefix). Zum Glück stand auch dieses Jahr nochmals das Schlauchboot des RV6 zur Verfügung. Wenn die Jugendabteilung des YCA nachhaltig geführt werden soll, dass auch die Piratengruppe genügend Nachwuchs aus den Reihen der Opti-Kids erhält, dann sind wir dringend auf genügend Schlauchboote samt qualifizierten Trainerinnen und Trainer angewiesen. Besten Dank an dieser Stelle an den Vorstand und an die Mitglieder des YCA, wenn sie den Jugendbereich sowohl ideell als auch personell und vor allem finanziell unterstützen!

Regatten

Unser Clubmitglied Lea Rüegg hat sich bereits zum dritten Mal für die Europameisterschaft in der Optimistenklasse qualifiziert und wurde auf dem 12. Platz erneut als beste Schweizerin rangiert! Das freut uns riesig! Die ambitionierten Kids aus unserem Trainingsbetrieb haben sich vorwiegend auf die Regatten rund um den Bodensee konzentriert: über 40 Regattatage ergaben das, dazu kommt noch die viertägige Schweizermeisterschaft auf dem Sihlsee, welche von fünf YCA-Seglern bestritten wurde. In der diesjährigen Bodenseemeisterschaft (BOM) gewannen bei den Opti A die Gebrüder Elia Zimmermann den Gold- und Josa den Silberpokal. Bei den Opti B holte Luca Schäfer den Bronzepokal in den YCA. Die 10- bis 15-Jährigen werden jeweils von einem J+S-Leiter sowohl auf dem Wasser wie auch an Land betreut, was wesentlich dazu beiträgt, dass die Zahl der regattierbegeisterten YCA-Kinder jedes Jahr zunimmt und die Erfolge sich sehen lassen können.

Leitende und Helfende

Die Trainingsgruppen werden von je einer qualifizierten Jugend+Sport-Leiterin bzw. J+S-Leiter geleitet: Ruth Casutt, Barbara Mühlemann, Patrick Ruf, Christian Casutt und mir. Im Frühling hat Felix Rüegg den J+S-Leiterkurs erfolgreich absolviert und seine ersten Erfahrungen als Co-Leiter gesammelt. Das Ein- und Auswassern der Schlauchboote wird von Michael Segert organisiert, der seinerseits turnusgemäss auf je zwei Erwachsene aus dem Kreise der Eltern zählen kann. Mit Markus Richina und Franco Barletta haben wir zwei engagierten Bootsverantwortliche zur Seite, die allfällige Reparaturen und die Ausleihe der Motorboote im Auge behalten. Für eine schmackhafte Grillwurst sorgen Peter und Esther Mattmann.

Dank

Den soeben oben erwähnten Kolleginnen und Kollegen, den Eltern sowie dem Vorstand möchte ich für die freundliche und zupackende Unterstützung herzlich danken! Ich hoffe, dass wir uns auch im kommenden Jahr zu Wasser und zu Lande begegnen und gemeinsam die jungen Seglerinnen und Segler bei ihrer anforderungsreichen Freizeitbeschäftigung begleiten.

Egnach, 5.10.2012
Roger Zimmermann, Bereichsleiter Opti

...wo Träume
Gestalt annehmen ...

- Neu- und Umbauten
- Teakdecks
- Lackierungen
- Rigg-Service
- Winterlager

YACHTWERFT
WIRZ AG
CH-9323 STEINACH . WERFTSTR. 15
+41 71 446 12 42 . YACHTWERFT-WIRZ.CH

Die Schreinerei am See.

www.schreinerei-huser.ch

Jahresbericht Hafenkommission

Verfasser Bruno Mannhart

Im Berichtsjahr fanden 2 Sitzungen (25.10.2011 und 15.03.2012) statt. Folgende, für den YCA relevanten Themen wurden behandelt:

Allgemeines

- Die Saison 2012 war bezüglich Übernachtungen in den Häfen (2200 Gästeboote mit 5000 Personen), trotz verregnetem Juli und starkem Schweizerfranken, ein sehr gutes Jahr.
- Die neue Hafeneinteilung wurde erfolgreich abgeschlossen.
- Sämtliche Hafenliegeplätze, inkl. Einkaufsliegeplätze waren vermietet. Es besteht eine lange Warteliste mit Einheimischen. Es konnten nicht alle Wünsche für die Saison 2012 erfüllt werden.
- Im Hafenmeisterbüro ist ein Feuerlöscher sowie ein Defibrillator untergebracht. Über die definitiven Standorte und die Hinweistafeln laufen zur Zeit noch Abklärungen.
- Bezüglich Sicherheitsinstallationen (Rettungsringe, Notfallleitern etc.) werden vom Hafenmeister Hans Schuhwerk und dem Vertreter SLRG Eric Meier entsprechende Vorschläge ausgearbeitet.
- Die Messungen bei der alten Hafenmole haben ergeben, dass keine weitere Senkungen stattfinden. Die Setzungsmessungen wurden abgeschlossen.
- Die Senkungen des Hafendamms bei den Gästeplätzen wurden weiter beobachtetet. Da die Situation stabil ist, werden keine weiteren Messungen stattfinden.
- Unterwasserleinen und –Installationen sind gefährlich und dürfen daher nicht angebracht werden. Bestehende Installationen sind zu entfernen.
- Verholleinen müssen im Winter, aus Gründen der tiefen Wasserstände, gelockert werden.
- Gemäss Auflage aus dem Umweltverträglichkeitsbericht (UVB) „Sanierung und Erweiterung Schlosshafen Arbon“ ist für die neue Mole in der Baubewilligung ein Fischereiverbot gefordert.
  Das Thema wurde durch die Abteilung „Einwohner und Sicherheit“ für das gesamte Hafenareal wie folgt umgesetzt:
  - Das Verbot gilt auf der gesamten Wasserfläche in den beiden Häfen und in den Einfahrten sowie zwischen der Aach und dem Hotel Metropol.
  - An den Aussenseiten der Molen ist das Fischen bis zu den markierten Stellen erlaubt.

- Die entsprechenden Hinweistafeln wurden angebracht.

Öffnungszeiten sanitäre Anlagen im Hafengebäude

Gemäss Artikel 17 der Hafenordnung sind die öffentlichen sanitären Anlagen im EG des Hafengebäudes vom 1.April bis 31.Oktober geöffnet. An der Hafenkommissionsitzung, vom 17.Februar 2011, wurde beschlossen, dass die sanitären Einrichtungen im OG hingegen nur von Ostern bis Ende September geöffnet sind.
Da es sich nach meinen Recherchen lediglich um 2 bis 3 Hafenlieger handelt, die an einer Öffnungszeit bis Ende Oktober interessiert sind, ist mein Rückkommensantrag an der Sitzung vom, 25. Oktober 2011, von der Hafenkommission abgelehnt worden.

Nutzungskonzept Quai-Anlagen und Hafendamm

Der geplante Wettbewerb ist bis auf weiteres zurückgestellt worden. Wünsche und Anregungen können jedoch nach wie vor an den Vorstand des YCA gerichtet werden. Rolf Schaufelberger und ich werden in dessen Auftrag die Anliegen zur gegebenen Zeit gerne in den entsprechenden Kommissionen vertreten.

Sanierung und Erweiterung (S+E) Schlosshafen

Ein nach wie vor ungelöstes Problem ist die Funktion der Winsch beim Schlipf für das Ein- und Auswassern, da diese schlecht bedienbar, zu langsam und zu gefährlich ist (Durchscheuern des Zugseiles).
In der Zwischenzeit wurden durch Christoph Wirth (Wirth Freizeit AG) einige Versuche mit einer, an einem Jeep montierten, mobilen Seilwinde gefahren.
Die definitiven Resultate und Beurteilung stehen noch aus.
Um das Problem endlich in den Griff zu bekommen sollte im Vorstand eine „Task Force“ mit Einbezug von Christoph Wirth gebildet werden, die konkrete Vorschläge an den Stadtrat ausarbeitet. Bis eine akzeptable Lösung vorliegt, können die Schlauchboote auf zusehen hin mit Privatfahrzeugen ein- und ausgewassert werden (Allgemeines Fahrverbot).
Folgende weitere Mängel wurden behoben:

- Fehlerhafte Kransoftware bereinigt
- Dach beim Kran vergrössert
- Mast-Abweiser beim Takelkranzug montiert
- Rampenbleche auf Stege angebracht

Tarife Betriebskosten

Auf die Saison 2013 wird die Betriebskostenpauschale für Bootsliegeplätze, gestützt auf das Hafenreglement, den aktuellen Kosten angepasst. Mit der Betriebskostenpauschale werden die gesamten Betriebskosten, die in den Häfen anfallen, gedeckt. Dazu zählen beispielsweise die Wasser/Abwasser- und Stromkosten sowie die Kosten der Hafenmeisterei.

Begründet wird der Aufschlag mit der allgemeinen Kostensteigerung und dem geänderten Verbraucherverhalten. Die Pauschale wurde letztmals vor 14 Jahren festgelegt. Die Kosten werden nach dem Verursacherprinzip in 4 Kategorien, Kettenplätze bis Pfahlplätze über 50m2, festgelegt.

Ich bitte die Mitglieder allfällige Wünsche und Anträge, die den Hafen betreffen, an den Vorstand des YCA zu richten. Gerne werde ich in dessen Auftrag die Anliegen in der Hafenkommission vertreten,

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 25.Oktober 2012, statt.

Bruno Mannhart

Arbon, 30.September 2012

YACHT CLUB ARBON

Jahresbericht technische Kommission

Verfasser Franco Barletta

Die Saison neigt sich langsam dem Ende zu. Obwohl einige noch trotzen, gehe ich davon aus, dass auch diese die Segelsaison 2012 langsam aber sicher zu Ende gehen lassen werden. Wie üblich, werden die Aktivitäten des Vereinsjahres in den entsprechenden Berichten zusammengefasst. Hier mein Bericht zur Technischen Kommission 2012.

TK-Präsident:

Es war mein zweites TK-Präsidialjahr. Leider hat sich auch dieses Jahr nicht viel daran geändert, dass nicht alle Forderungen fristgerecht oder gar nicht erfüllt werden konnten. Ich möchte mich auf diesem Weg bei all denen um Verständnis bitten, deren Forderungen ich nur teilweise oder gar nicht erfüllen konnte.
Allen Helfern möchte ich auf diesem Weg für den unermüdlichen Einsatz danken. Da ich an einigen Regatten auch ausserhalb vom Bodensee teilnehme, kann ich sehr gut beurteilen, dass unser Helferteam an Professionalität und Einsatz mit allen anderen mithalten kann, diese sogar um Welten schlagen.

Der Wettfahrtleiter:

Dieses Jahr war für unseren Wettfahrtleiter Ivo Gonzenbach ein aufwendiges Jahr. Mit der Esse Regatta und der, kurz darauf folgenden, Mondscheinwoche, hatte er innerhalb kurzer Zeit einen riesen Arbeitsberg zu bewältigen. Obwohl er geschäftlich sehr eingebunden ist, sowie auch familiär einiges ins Rollen kam, hat er diese Herausforderung bravourös gemeistert. Er versteht es wie kaum ein anderer, auf dem See und auch ausserhalb, die Regatten sehr professionell zu führen, aber auch mit grossem Humor eine Rangverkündigung spannend zu gestalten. Ein grosses Dankeschön gilt auch seiner Frau Martina, die ihn dabei tatkräftig unterstützte. Martina und Ivo wurden am 20.10.2012 Eltern eines kräftigen zukünftigen Spitzenseglers. Ich möchte Ihnen auf diesem Weg gratulieren.

Unsere Regatten:

13 Teams aus 4 Nationen fanden den Weg nach Arbon. Leider waren einige an der zeitgleich stattfindenden Bodenseewoche und an Regatten am Zürichsee verhindert. Am Samstag konnte wegen fehlendem Wind keine Wettfahrt gefahren werden.

Trotzdem realisierte unser umsichtiger Wettfahrtleiter Ivo mit viel Geschick und Spürsinn 5 Wettfahrten. Einmal mehr zeigte sich, dass eine solche Regatta, trotz hohem Startgeld, nur mit entsprechender Teilnahme oder hohem Sponsoringanteil realisierbar ist.

17. Mondscheinwoche, 11 – 15. Juni 2012
Nach dem verheissungsvollen Start der Woche, mit Wind bis Mittwochabends, mussten donnerstags und Freitagabends ohne Wettfahrtabschluss abgeschossen werden. Grösstenteils der 70 Boote konnten trotz teilweise kräftigem Regen, jeden Abend ihre Crew motivieren, sich mit anderen zu messen .und anschliessend jedes einzelne Manöver im Festzelt bis ins kleinste Detail zu diskutieren. Dabei wurden die 170 – 200 Gäste bestens verköstigt und verwöhnt, so dass einige bis nach Mitternacht fachsimpelten und sich amüsieren konnten. Auch dieses Jahr hat Ivo Gonzenbach mit der Moderation der Rangverkündigung und Verlosung mit viel Witz wesentlich zur Fröhlichkeit beigetragen.

5. Schoten & Knotenregatta, 16. Juni 2012
Unser Wettfahrtleiter Ivo konnte ein Feld von 26 Booten auf die Langstreckenregatta nach Fussach schicken. Im Gegensatz zum letzten Jahr wurden dieses Jahr die Boote mit einer direkten Kurswahl mit vordersten Plätzen belohnt. Wir waren beim Yachtclub Rheindelta zu Gast und der Präsident Dietmar Salzmann begrüsste jedes Schiff persönlich am Steg mit einem Apéro, so dass wir später gutgelaunt die traditionelle Paella geniessen konnten. Es wurde bis spät in die Nacht gefachsimpelt und gefeiert. Einige hatten am nächsten Morgen sichtbar Mühe den wundervollen Tag locker zu starten.

Jeunesse Cup Finale Teamrace, 21. – 23. September 2012
Mangels Teilnahmern an dieser Event Serie wurde dieser Anlass bereits früh in der Saison abgesagt.

Der Takelmeister:
Da wir immer noch ohne Takelmeister sind, wurde dieses Jahr der Clubhausgarten durch Ester, Peter Mattmann und auch Toni Stäheli gepflegt. Stille Wirker in erfolgreicher Mission. Herzlichen Dank für diesen hervorragenden Einsatz.

Wir suchen noch immer einen Takelmeister für die Pflege um unser Clubhaus. Es würde mich freuen, wenn nächstes Jahr jemand, der Freude an der Gartenarbeit hat, sich melden würde.

Fahrtenobmann:
Wie in den letzten Jahren schon existiert beim YCA kein offizieller Fahrtenobmann. Diese Tätigkeit wurde durch einige unserer Segelkollegen mit sehr viel Engagement für die jeweilige Ausfahrt übernommen. So finden sich auch immer viele gesellige und fröhliche Gesichter im entspannten Fahrtenbereich wieder.

Die YCA-Clubausfahrten:
- Ansegeln, wurde organisiert und durchgeführt am 28. – 29. April von Esther und Peter Mattmann und führte uns nach Rohrspitz/Salzmann
- Pfingstausfahrt, wurde organisiert und durchgeführt am 26. – 28. Mai von Toni Stäheli. Lindau Zech, Hafen Staad
- Sommerausfahrt, wurde organisiert und durchgeführt am 7. – 8. Juli von Christian Haller. Wir besuchten Bottighofen.
- Absegeln fand am 15. – 16. September statt und wurde organisiert von Toni Stäheli. Hafen Seegarten Kreuzlingen, war das Ziel.

Die detaillierten Berichte der Fahrten wurden im Stander abgedruckt. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Organisatoren und auch an die, die sich die Zeit genommen haben, einen Bericht zu verfassen. Die Ausfahrten sind eine gute Plattform um auch neue Mitglieder in einer unkomplizierten Umgebung in unserem Club aufzunehmen. Auch Motobootfahrer sind herzlichst eingeladen und bereichern die Ausfahrten. Auch wenn der Schreibende immer noch nicht genau weiss, wie er die Stühle zum Tisch, wie Martin einen hat, auf seiner Esse hinstellen soll (gell Martin).

Der Bootsobmann:
Unsere Clubflotte wurde durch die 2 wertvollen Mitglieder, Markus Richina und Oliver Janisch in Schuss gehalten.

Auch dieses Jahr ist es uns nicht gelungen, die vielen kleinen und grossen Störungen an unseren Schlauchbooten zu reduzieren. Vermutlich müssen wir das Konzept, des Einsatzes der Boote, radikal anpassen.

Der Lucky Pot läuft ohne Probleme. Mit dem Bugstrahlrohr lässt sich nun auch das störrische Manövrierverhalten im Hafen ohne Probleme beherrschen.

Die am Saisonende, bis zu 6 Piraten, angewachsene Jungendgruppe hat sich dieses Jahr komplett selber um die Jollen gekümmert. Besten Dank für die Unterstützung an die Trainer Stefan Fels und Timo Nef. Wir konnten dank den Beziehungen von Stefan, den ersten eigenen YCA Piraten günstig beschaffen und hoffen im folgenden Jahr einen weiteren Piraten in der YCA Flotte aufnehmen zu können. Unsere Piratenflotte besteht somit aus einem eigenen Boot, zwei von der Piratenvereinigung gemieteten Booten und drei Eignerbooten.

Die Optis wurden wie bereits bewährt durch Roger und Ruth in Schuss gehalten. Besten Dank für diese wertvolle Unterstützung an Roger Zimmermann und Ruth Casutt.

Neuer Hafen (Schlipf und Winde)
Es konnte auch dieses Jahr keine Lösung gefunden werden. Trotz erfolgreichen Windentest, stellt sich die Stadt Arbon auf den Standpunkt, dass eine Winde vom YCA selber beschafft und gewartet werden soll.

Erweiterung Clubhauslager
Dank einiger sehr fleissiger Helfer konnte die Erweiterung im Frühjahr abgeschlossen werden.

Für die Technische Kommission

Franco Barletta

Rücktritte Vorstand
Rolf Niederer, Rücktritt als Präsident

Wahlvorschläge
Franco Barletta, stellt sich für das Amt als Interims-Präsidenten zur Verfügung.
Das Amt als TK-Präsident ist noch offen.

Zur Wiederwahl stellt sich
Willy Ackermann, stellt sich für das Amt als Kassier zur Verfügung.

YACHT CLUB ARBON

Erfolgsrechnung

	01.10.10-30.09.11	Budget 2011/12	01.10.11-30.09.12
Mitgliedererträge			
Clubbeiträge Aktive	28‘807.50	28‘000.00	25‘850.00
Verbandsbeiträge	(9‘031.00)	(9‘000.00)	(9‘825.55)
Mitgliederbeiträge Passive	2‘050.00	2‘200.00	2‘150.00
Mitgliederbeiträge Junioren	1‘970.00	2‘000.00	1‘767.50
Eintrittsgebühren	2‘000.00	1‘400.00	2‘800.00
	25‘796.50	24‘600.00	22‘741.95
Aktivitäten			
Regattaeinnahmen	29‘100.10	22‘500.00	39‘959.81
Jugendgruppe	4‘043.12	4‘000.00	2‘968.00
Sponsorenlauf	8‘108.00		391.60
Clubhaus-Stamm	7‘378.50	7‘000.00	3‘386.90
	48‘629.72	33‘500.00	46‘706.31
Uebrige Erträge			
Clubzeitung „Stander“	6‘440.00	6‘500.00	6‘060.00
Vermiet./Verkauf Clubmaterial	8‘007.79	7‘000.00	4‘890.00
Nutzungsvertrag Sailability	2‘400.00	3‘600.00	3‘600.00
Spenden / Gönnerbeiträge	-	-	-
Zinsertrag	116.23	100.00	77.30
Ausserordentliche Erträge	5‘000.00	-	193.80
	21‘964.02	17‘200.00	14‘821.10
Total Ertrag	96‘390.24	75‘300.00	84‘269.36

	01.10.10-30.09.11	Budget 2011/12	01.10.11-30.09.12
Clubhaus			
Hypothekarzins	7‘144.40	7‘000.00	6‘556.95
Abschreibungen Liegenschaften	5‘705.35	-	245.40
Versicherung / Clubhaus	1‘978.20	2‘000.00	2‘104.20
Unterhalt / Reinigung (Clubhaus)	1‘668.85	2‘000.00	1‘035.90
Kostenbeteiligung Sailability	-	-	-
NK Clubhaus (EW/W/Gas/Tel)	2‘469.35	3‘000.00	2‘483.30
	18‘966.15	14‘000.00	12‘425.75
Clubboote und Material			
Unterhalt Motorboot Lucky Pot TG 1477	5‘082.90	4‘200.00	3‘523.05
Unterhalt Segelboot Dyas TG 5253	756.00	-	-
Unterhalt Schlauchboot ZodiakPro TG 3247	3‘020.10	2‘700.00	2‘756.60
Unterhalt Schlauchboot TG 2342 (40PS)	1‘308.30	2‘200.00	2‘090.50
Unterhalt Schlauchboot (15PS)	-	-	-
Unterhalt Schlauchboot TG 3590 (25PS)	663.00	-	624.00
Unterhalt Schlauchboot TG 9191 Valiant	1‘823.00	3‘500.00	2‘732.50
Unterhalt Jollen (Opti)	3‘188.85	3‘000.00	2‘115.00
Unterhalt Segeljollen Piraten	312.00	3‘500.00	3‘522.49
Bootsanhänger TG 609435 Stüssi	154.45	500.00	200.00
Unterhalt Clubmat. / Anschaff.	1‘589.00	1‘500.00	1‘113.50
Abschreibung Clubboote	853.90	2‘000.00	2‘000.00
	18‘751.50	23‘100.00	20‘677.64
Aktivitäten			
Regattaauslagen	15‘169.65	13‘000.00	19‘375.15
Jugendgruppe	1‘901.60	2‘000.00	2‘490.05
Förderkonzept	3‘000.00	3‘500.00	1‘175.00
Clubhaus-Stamm	5‘121.25	5‘000.00	3‘018.65
Clubveranstaltungen	8‘387.75	8‘000.00	7‘037.35
	33‘580.25	31‘500.00	33‘096.20
Uebriger Betriebsaufwand			
Verbandsbeiträge	419.60	400.00	410.00
Clubzeitung „Stander“	3‘467.20	4‘000.00	5‘169.35
Beiträge und Spenden	190.00	300.00	190.00
Verwaltungsaufwand	947.50	400.00	503.30
Porti und Spesen	217.19	300.00	208.88
Homepage (www.yca.ch)	856.10	700.00	109.65
Kurse und Delegationen	109.60	300.00	73.00
Ausserordentliche Aufwendungen	-	-	1‘500.00
	6‘207.19	6‘400.00	8‘164.18
Total Aufwand	77‘505.09	75‘000.00	74‘363.77
Gewinn	**18‘885.15**	**300.00**	**9‘905.59**

	Budget 2011/12	01.10.11-30.09.12
Anschaffungen zu Lasten Fonds		
Liegenschaftsfonds		
Bestand 01.10.2011		14‘145.70
Erweiterung Clubhaus / Lagerfläche inkl. Verstärkung Sonnenschutz		16‘391.10
- davon aktiviert- Konto Liegenschaften		2‘245.40
- davon Verwendung Liegenschaftsfonds	13‘000.00	14‘145.70
Verwendung Liegenschaftsfonds		**14‘145.70**
Neuer Bestand 30.09.2012		**0.00**
Jugendfonds		
Bestand 01.10.2011		8‘108.00
Kauf Pirat		4‘000.00
- davon Beitrag von Swiss Sailing		2‘000.00
- davon Verwendung Jugendfonds (Kompetenz Vorstand)		2‘000.00
Verwendung Jugendfonds		**2‘000.00**
Neuer Bestand 30.09.2012		**6‘108.00**
Clubbootefonds		
Bestand 01.10.2011		5‘000.00
Investition keine		-
- davon Verwendung Clubbootefonds		0.00
Verwendung Clubbootefonds		**0.00**
Neuer Bestand 30.09.2012		**5‘000.00**
Veranstaltungsfonds		
Bestand 01.10.2011		5‘000.00
Investition keine		-
- davon Verwendung Veranstaltungsfonds		0.00
Verwendung Veranstaltungsfonds		**0.00**
Neuer Bestand 30.09.2012		**5‘000.00**

YACHT CLUB ARBON

Bilanz

UMLAUFSVERMÖGEN	per 30.09.2011	per 30.09.2012
Kassa	565.45	133.70
Postcheckkonto St.Gallen	3‘886.87	3‘223.97
TKB Arbon (Vereinskonto)	43‘106.63	29‘554.06
TKB Arbon (Regattakonto)	-	-
TKB Arbon (Anlagesparkonto)	15‘031.00	15‘092.65
TKB Arbon (Event Sailability 2013)	-	-
Raiffeisenbank Arbon	3‘509.60	4‘009.00
Debitoren Mitglieder	6‘300.00	4‘275.00
Debitoren Anteilscheine	-	-
Guthaben Verrechnungssteuer	39.09	-
Debitoren offene Posten	7‘515.00	-
Transitorische Aktiven	-	558.50
Total	79‘953.64	56‘846.88
ANLAGEVERMÖGEN		
Clubartikel	1.00	1.00
Regattapreise	1.00	1.00
Segeljolle (Optimist)	1.00	1.00
Segeljolle (Piraten)	1.00	1.00
Trainerboote	8‘000.00	6‘000.00
Motorboot Lucky Pot	1.00	1.00
Winterwagen für Lucky Pot	1.00	1.00
Clubzelt	1.00	1.00
Liegenschaften	386‘000.00	388‘000.00
Clubhausumbau	-	-
Wertschriften	-	-
Total	394‘007.00	394‘007.00
Total Aktiven	**473‘960.64**	**450‘853.88**

FREMDKAPITAL	**per 30.09.2011**	**per 30.09.2012**
Kreditoren	11‘236.20	954.50
Transitorische Passiven	14‘184.10	7‘477.15
Jugend + Sport-Entschädigung (J+S)	3‘357.00	4‘029.00
Schlüsseldepot	2‘321.00	2‘371.00
Hypothek 1	120‘000.00	120‘000.00
Hypothek 2	95‘000.00	90‘000.00
Anteilscheine	70‘000.00	74‘400.00
Total	316‘098.30	299‘231.65
EIGENKAPITAL		
K a p i t a l		
Vereinskapital	126‘210.22	126‘210.22
Gewinnvortrag	621.27	(601.58)
R ü c k s t e l l u n g e n		
Liegenschaftsfonds	14‘000.00	14‘145.70
Verwendung Liegenschaftenfonds	(6‘854.30)	(14‘145.70)
Jugendfonds	6‘527.60	8‘108.00
Verwendung Jugenfonds	(6‘527.60)	(2‘000.00)
Clubbootefonds	9‘005.00	5‘000.00
Verwendung Clubbootefonds	(9‘005.00)	-
Veranstaltungsfonds	5‘000.00	5‘000.00
Verwendung Veranstaltungsfonds	-	-
Rückst. Abschreibungen Liegenschaften	-	-
Abschreibung Liegenschaft / Auflösung	-	-
Total	138‘977.19	141‘716.64
Total Passiven	**455‘075.49**	**440‘948.29**
Gewinn	**18‘885.15**	**9‘905.59**
Total Passiven nach Gewinn	**473‘960.64**	**450‘853.88**

YACHT CLUB ARBON

Kommentar / Gewinnverteilung

	2010/2011	2011/2012
Gewinnvortrag	621.00	(601.85)
Gewinn	18‘885.15	9‘905.59
Bilanzgewinn	19‘506.15	9‘303.74
Einlage Liegenschaftsfonds	(7‘000.00)	(3‘000.00)
Einlage Jugendfonds	(8‘108.00)	(3‘000.00)
Einlage Clubbootefonds	(5‘000.00)	(3‘000.00)
Einlage Veranstaltungsfonds	-	-
Vortrag auf neue Rechnung	(601.85)	303.74

YACHT CLUB ARBON

Budget 2012/2013

Mitgliedererträge	
Clubbeiträge Aktive	26‘000.00
Verbandsbeiträge	(9‘800.00)
Mitgliederbeiträge Passive	2‘100.00
Mitgliederbeiträge Junioren	1‘800.00
Eintrittsgebühren	1‘400.00
	21‘500.00
Aktivitäten	
Regattaeinnahmen	25‘000.00
EM-Access (netto)	4‘000.00
Jugendgruppe (Segelkurs)	3‘000.00
Clubhaus-Stamm	4‘000.00
	36‘000.00
Uebrige Erträge	
Clubzeitung „Stander“	6‘000.00
Vermiet./Verkauf Clubmat.	4‘500.00
Nutzungsvertrag Sailability	3‘600.00
Spenden / Gönnerbeiträge	-
Zinsertrag	50.00
Ausserordentliche Erträge	-
	14‘150.00
Total Ertrag	**71‘650.00**

Clubhaus	
Hypothekarzins	6‘500.00
Abschreibungen Liegenschaften	-
Versicherung / Clubhaus	2‘100.00
Unterhalt (Clubhaus)	2‘000.00
NK Clubhaus (EW/W/Gas/Tel)	2‘500.00
	13‘100.00
Clubboote und Material	
Unterhalt Motorboot Lucky Pot TG 1477	4‘200.00
Unterhalt Schlauchboot Asterix TG 3247	3‘000.00
Unterhalt Schlauchboot Idefix TG 2342	2‘200.00
Unterhalt Schlauchboot Obelix TG 9191	3‘500.00
Unterhalt Segeljollen (Optimisten)	2‘500.00
Unterhalt Segeljollen (Piraten)	2‘000.00
Bootsanhänger Stüssi / Harbeck	300.00
Unterhalt Clubmaterial / Anschaff.	2‘000.00
Abschreibung Asterix	2‘000.00
	21‘700.00
Aktivitäten	
Regattaauslagen	13‘000.00
Jugendgruppe	2‘000.00
Förderkonzept	3‘500.00
Clubhaus-Stamm	3‘000.00
Clubveranstaltungen	9‘000.00
	30‘500.00
Uebriger Betriebsaufwand	
Verbandsbeiträge	500.00
Verwaltungsaufwand	500.00
Clubzeitung „Stander“	5‘000.00
Porti und Spesen	300.00
Homepage (www.yca.ch)	300.00
Kurse und Delegationen	100.00
Beiträge und Spenden	100.00
Ausserordentliche Aufwendungen	-
	6‘300.00
Total Aufwand	**71‘600.00**
Gewinn	**50.00**

Anschaffungen zu Lasten Fonds

Liegenschaftsfonds	
Bestand 01.10.2012	
Gewinnverwendung 2011/2012	3‘000.00
Bestand nach Gewinnverwendung 01.10.2012	3‘000.00
Verwendung keine (GJ 2012/2013)	-
Jugendfonds	
Bestand 01.10.2012	6‘108.00
Gewinnverwendung 2011/2012	3‘000.00
Bestand nach Gewinnverwendung 01.10.2012	9‘108.00
Verwendung Kompetenz Vorstand	Anschaffungen
Clubbootefonds	
Bestand 01.10.2012	5‘000.00
Gewinnverwendung 2011/2012	3‘000.00
Bestand nach Gewinnverwendung 01.10.2012	8‘000.00
Verwendung keine (GJ 2012/2013)	-
Veranstaltungsfonds	
Bestand 01.10.2012	5‘000.00
Gewinnverwendung 2011/2012	-
Bestand nach Gewinnverwendung 01.10.2012	5‘000.00
Verwendung keine (GJ 2012/2013)	-

ROLF LATSCHA
BOOTSSCHULE
ARBON/BODENSEE

Yachtcharter, Segelschule
Motorbootfahrschule

Tel. 071 446 10 20

www.segelschule-bodensee.ch
10% für YCA-Mitglieder

Ihr Partner für Qualität..!

Schär

Fleisch u.Wurst
Fachgeschäft

Metzgerei Schär
Rorschacherstrasse 114 · 9000 St.Gallen
Tel. 071 244 52 55

Bootssattlerei-
Bootspolsterei

H. Zimmermann
Landquartstrasse 93
9320 Arbon
Telefon 071/446 39 40

Persenninge, Klappverdecke,
Sprayhood, Baumpersenninge,
Sonnenverdecke,
Polsterungen,

Mitgliederbeiträge

Vereinsjahr 2012/2013

Mitgliederart	Club (Beschluss)	Verband *(provisorisch)*	Total *(provisorisch)*
Aktivmitglieder	**140.00**	*65.00*	*205.00*
Ehepaarmitglieder (oder im gleichen Haushalt lebend)	**260.00**	*65.00*	*325.00*
Ehrenmitglieder / Vorstandsmitglieder	**0.00**	*65.00*	*0.00*
Studenten (über 18 Jahre)	**60.00**	*65.00*	*125.00*
Junioren (bis 18 Jahre)	**45.00**	**0.00**	**45.00**
Passivmitglieder	**50.00**	**0.00**	**50.00**
Eintrittsgebühr	**200.00**		
Anteilschein pro Aktivmitglied	**400.00**		

	2011/12	**2012/13**
Details zu diversen Verbandsbeiträgen:		
Beitrag an Landesverband Swiss Sailing	50.00	pendent
Beitrag an Regionalverband (RV6)	7.00	pendent
Beitrag an Bodensee Seglerverband (BSVb)	1.50	pendent
Beitrag an Bodensee Jahrbuch des BSVb	6.50	pendent
Total	**65.00**	
Annahme (wird den effektiven Beträgen angepasst)		**65.00**

Anträge

Statutenänderung
Der Vorstand beantragt die Statuten wie folgt anzupassen:

Der Artikel 18 soll um einen zusätzlichen Absatz ergänzt werden.

Art. 18 **Mitgliederbeiträge / Eintrittsgebühren**

Der Mitgliederbeitrag setzt sich wie folgt zusammen
- YCA Clubbeitrag
- Verbandsbeiträge

Der YCA-Clubbeitrag für das folgende Jahr wird an der Generalversammlung festgelegt und genehmigt. Die obligatorischen Verbandsbeiträge werden direkt an die Mitglieder weiterverrechnet. Neue Mitglieder bezahlen eine einmalige Eintrittsgebühr. Die Höhe des Mitgliederbeitrags beträgt maximal CHF 300.00 pro Vereinsjahr. Ehrenmitglieder sind beitragsfrei.

Neuer Absatz:
Der Vorstand kann als Entschädigung für Fronarbeit den Mitgliederbeitrag für das nachfolgende Vereinsjahr teilweise oder ganz freistellen.

Vorschlag Sportförderkonzept
Vorstellung des Jugendsportförderungskonzept, welches an der Generalversammlung 2011 abgelehnt und zur Überarbeitung an den Vorstand zurückgewiesen wurde.

wende.
punkt

ERAT. | AG für Kommunikation & Design, CH-9320 Arbon, Hauptstrasse 31
T. +41 (0) 71 447 20 20, F. +41 (0) 71 447 20 29, message@erat.ch, www.erat.ch